

Pfarnachrichten

Kirchengemeindeverband

Benrath-Urdenbach

Gottesdienstordnung vom 3. bis 11. Februar 2024



Katholischer
Kirchengemeindeverband
Benrath-Urdenbach

5. Sonntag im Jahreskreis: Ijob 7,1-4.6-7 / 1 Kor 9,16-19.22-23 / Mk 1,29-39

Liebe Schwestern und Brüder!

Der Evangelist Markus schildert im Evangelienabschnitt einen durchschnittlichen, aber typischen Tag im Leben Jesu: Er verkündet, dass Gottes Herrschaft nahe ist, und lässt die Nähe Gottes die Menschen auch handfest erfahren, indem er alle möglichen Krankheiten heilt und die Dämonen austreibt. Seine Botschaft, verbunden mit den Machttaten, zieht viele Neugierige an.

Manchmal hatten Jesus und seine Jünger so viel zu tun, dass sie kaum Zeit zum Essen fanden. Verständlich, dass sie sich nach Ruhe sehnten. Jesus nutzte die Freistunden zum persönlichen Gebet aus. „In aller Frühe, als es noch dunkel war, stand er auf und ging an einen einsamen Ort, um zu beten“ [1,35].

Weil Jesus einer gläubigen jüdischen Familie entstammte, wird er wohl wie selbstverständlich zum Beispiel die täglichen Gebetszeiten eingehalten haben. In den Orten, in denen es eine Synagoge gab, fanden sich dort dreimal am Tag jüdische Männer parallel zu den Gottesdienstzeiten im Jerusalemer Tempel zum Gebet zusammen: zur Zeit des Morgenopfers, zum Mittagsopfer und zum Sonnenuntergang. Dabei sang man Psalmen, hörte Schrifttexte und sprach das „Höre, Israel, der Herr, unser Gott ist der einzige Herr [...]“ Diese Gebetszeiten waren sicher auch im Haus von Nazaret üblich. Doch nicht nur die täglichen Gebete wird Jesus mit seinen Jüngern zusammen verrichtet haben; er besuchte am Sabbat die Synagogen, wallfahrtete zu den Festen hinauf nach Jerusalem und legte wie seine Jünger den Gebetsschal an, wenn sie öffentliche Gottesdienste mitfeierten.

Wärme und Freude sind in den Evangelien zu spüren, wenn sie beschreiben, wie Jesus zusätzlich zu den gewohnten Gebetszeiten ruhige Orte aufsuchte, um mit dem Vater allein zu sein. Oft benutzte er dazu die Nacht. „Er stieg auf einen Berg, um zu beten, und er

verbrachte die ganze Nacht im Gebet zu Gott. Als es Tag geworden war, rief er seine Jünger zu sich und wählte aus ihnen zwölf aus, die er Apostel nannte“ [Lk 6,12f.]. Besonders eindringlich schildert Lukas Jesu Gebet am Ölberg [22,39-46]. Während dieser häufigen stillen Gebetszeiten wird auch die Fürbitte für die Jünger eine Rolle gespielt haben, sonst hätte er nicht zu Petrus gesagt: „Simon, ich habe für dich gebetet, dass dein Glaube nicht erlischt“ [Lk 22,32].

Jesu Beten war von Dank und Lobpreis durchdrungen. Als er sich schmerzlich eingestehen musste, dass die Angesehenen und Einflussreichen seines Volkes ihn und seine Botschaft ablehnten, klagte er nicht darüber, sondern dankte, „vom Heiligen Geist erfüllt, voll Freude: Ich preise dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde, weil du all das den Weisen und Klugen verborgen, den Unmündigen aber offenbart hast“ [Lk 10,21]. Zutiefst war Jesus davon überzeugt, dass kein Gebet vergebens ist, wenn es nur in lauterer



Absicht vor Gott gebracht wird, „der auch das Verborgene sieht“ [Mt 6,5f.]. Er lehrte, dass es nicht auf die vielen Worte

ankommt [Mt 6,7]. Beten war für Jesus so wichtig wie das Atmen für den Leib. Das Gebet ist die Nahrung unseres Glaubens. Sorgen wir dafür dass wir nicht zu „Hungerkünstlern des Glaubens“ werden.

Ihr und Euer Pastor Thomas Jablonka

Thomas Jablonka, Pf.

Gottesdienste

Samstag, 3. Februar – Hl. Ansgar; Hl. Blasius

- 9.00 **B Marienmesse mit anschl. Blasius-Segen**
14.30 **U Tauffeier**
15.30 **B Beichtgelegenheit** (Kaplan Kuruvilla)
17.00 **U Sonntagvorabendmesse mit anschl. Blasius-Segen** mit den Familien der Kommunionkinder

Sonntag, 4. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis; Hl. Rabanus Maurus

- 8.30 **B Hl. Messe mit anschl. Blasius-Segen**
11.00 **B Hl. Messe mit anschl. Blasius-Segen**

Montag, 5. Februar – Hl. Adelheid von Vilich; Hl. Agatha

- 18.00 **B Hl. Messe**

Dienstag, 6. Februar – Hl. Paul Miki

- 8.10 **B Schulgottesdienst KGS St. Cäcilia**
17.15 **B Gebet für Priester und um geistliche Berufe**
18.00 **B Hl. Messe**

Mittwoch, 7. Februar

- 9.00 **U Frauenmesse**
10.00 **B Kooperationsgottesdienst KGS St. Cäcilia und Kita Flingern mobil** (in der KGS St. Cäcilia)
18.00 **B Hl. Messe**

Donnerstag, 8. Februar – Hl. Hieronymus Ämiliani; Hl. Josefine Bakhita

- 8.10 **B Schulgottesdienst KGS Einsiedelstraße und GGS Schloss Benrath**
18.00 **B Hl. Messe**

Freitag, 9. Februar

- 11.00 **U Trauerfeier mit anschl. Urnenbeisetzung**
18.00 **B Hl. Messe**

Samstag, 10. Februar – Hl. Scholastika

- 9.00 **B Marienmesse**
15.30 **B Beichtgelegenheit** (Kaplan Kuruvilla)
17.00 **U Sonntagvorabendmesse**

Sonntag, 11. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

- 8.30 **B Hl. Messe**
11.00 **B Hl. Messe**

Die Kirche St. Cäcilia ist täglich von 08.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Kollekten

Die Kollekten am Wochenende 3./4. Februar sind für die Pfarrgemeinden bestimmt.

Kontoinhaber	IBAN	BIC	Verwendungszweck
Pfarrcaritas Kath. KGV Benrath-Urdenbach	DE60 3005 0110 1005 6260 70	DUSSDEDDXXX	Caritas Spende
KG St. Cäcilia, Benrath	DE37 3005 0110 0022 0652 05	DUSSDEDDXXX	Spende Kirchengemeinde
KG Herz Jesu Urdenbach	DE19 3005 0110 0054 0021 00	DUSSDEDDXXX	Spende Kirchengemeinde
KGV Benrath-Urdenbach	DE31 3005 0110 1004 3841 19	DUSSDEDDXXX	Spende KGV

Für Ihre Spenden ein herzliches Vergelt's Gott!

Nachrichten



Fasten-Zeit für mich



In diesem Jahr laden wir Sie wieder ein, die Fastenzeit anders und bewusster zu beginnen. Ökumenisch gestalten wir eine Woche, die spirituelle Begegnung, Heilfasten und Zeit für sich selber miteinander verbindet.

Fasten ist ein Grundmerkmal jüdischen und christlichen Lebens. Jesus, Mose und Elia haben gefastet. Die körperliche Umstellung schärft die Aufmerksamkeit und öffnet den Geist. Das Heilfasten findet nach den Methoden von Buchinger/Lützner statt. Diese zehn Tage werden durch spirituelle Impulse und regelmäßige gemeinsame Treffen begleitet. Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht fasten kann, ist trotzdem eingeladen, in den Begegnungen und Impulsen diese Fasten-Zeit gemeinsam zu erleben.

Infotreffen ist am Dienstag, den 13. Februar, um 19.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus in Urdenbach, Angerstraße 77. Begleitet wird dieses Treffen von Frau Dr. Simone Barsuhn und Frau Dr. Christiane Wirtz. Sie erzählen etwas über die Heilfastenmethode und die Voraussetzungen zum Fasten. An diesem Abend erfahren Sie auch welche Struktur die Fastentage haben.

Ab dem 16. Februar treffen wir uns mit allen, die mögen, zum Spaziergang von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr. Vom 19. bis zum 23. Februar gibt es tägliche Treffen am Abend zum Austauschen. An jedem Abend gibt es einen Impuls, der durch den kommenden Tag begleiten soll.

Sind Sie neugierig geworden? Dann freuen wir uns, wenn Sie zum Infotreffen kommen. Für (Rück-)Fragen wenden Sie sich gerne an Anne Kricheldorf (anne.kricheldorf@kkbu.de) oder Tatjana Pfitzer (tatjana.pfitzer@ekir.de).

Kirche Kunterbunt für Familien – safe the date



Die nächste „Kirche kunterbunt“ ist am **Sonntag, den 18. Februar**, von 14.00 bis 17.00 Uhr im Johanneshaus, in Hellerhof, (Carlo-Schmid-Str. 24)

Treffen des Seniorenkreises Urdenbach

Der Seniorenkreis Urdenbach lädt alle Senioren herzlich zum monatlichen Treffen am **Dienstag, den 6. Februar, um 15.00 Uhr** in den Jägerhofsaal ein. Interessierte Helfer:innen sind willkommen und können sich gerne bei Angelika Struck unter 0211 / 70 56 68 informieren.

 **Die Telefonsprechstunde von Pastor Jablonka am Donnerstag, den 8. Februar, entfällt.**

Willkommen im Leben, kleiner Segen



Am **Sonntag, den 3. März**, von 15.00 bis 16.30 Uhr, laden wir zu einer Segensfeier für Babys, im **Familienzentrum Am Mönchgraben (Am Mönchgraben 47)** ein. Wir möchten Ihnen in

dieser Feier den Segen Gottes für Ihr Kind zusprechen. Die Feier wird gestaltet vom Seelsorgebereich Benrath-Urdenbach, der katholischen Kirchengemeinde St. Matthäus und der evangelischen Kirche in Urdenbach und Garath-Hellerhof. Es ist keine Voranmeldung nötig.

Bei (Rück)Fragen wenden Sie sich bitte an Anne Kricheldorf unter anne.kricheldorf@kkbu.de oder 0171 95 70 926.

Verabschiedung von Verwaltungsleiterin Frau Bongartz

Zum 1. Februar verlässt uns unsere Verwaltungsleiterin Frau Bongartz. Wir danken ihr für Ihren unermüdlichen Einsatz für unseren Kirchengemeindeverband und verabschieden uns von ihr am **Sonntag, den 18. Februar**. Nach der Hl. Messe um 11.00 Uhr in St. Cäcilia besteht die Möglichkeit zur persönlichen Begegnung und zum Gespräch.

ErlebniSTanz – die etwas andere Art zu tanzen!

Die Frauen an St. Cäcilia laden ein zum Tanztreff am **Mittwoch, den 14. Februar**, von 15.00 bis 16.30 Uhr im Cäcilienstift (Paulistraße 3). Beim ErlebniSTanz kann man Gleichgesinnte treffen, an fröhlicher Gemeinschaft teilhaben – kurzum: Lebensfreude und Lebensqualität erhöhen. Beweglichkeit, Koordination, Kondition, Reaktion und Konzentration werden gefördert und tragen damit zum Gesundheitserhalt bei.

Getanzt werden Modern Line Dance, Square, Kreis, Round, Formation, Kontras u.a. nach festen Choreographien zu Rhythmen aus aller Welt. In der Pause kann man plaudern bei Kaffee/Tee und Gebäck. Einzelpersonen sind willkommen. Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt zehn Euro.

Schnuppern und Einstieg sind jederzeit möglich! Anmeldung bitte bei Inge (Frauen an St. Cäcilia) unter 0211 714158 oder Lia (Tanztrainerin) unter 0172 2069596 und info@atanz.de.

Weitere Termine (jeweils mittwochs): 28. Februar, 13. März, 10. April und 24. April.



Der neue Flyer ist da. Sie finden ihn in der Marienkapelle oder unter www.kkbu.de

KJU-Sommerlager 2024 – Noch Plätze frei



Liebe Kinder, liebe Eltern,
die Katholische Jugend Urdenbach
lädt euch herzlich zum diesjährigen
Sommerlager ein!

Vom 3. bis zum 17. August 2024
verbringen wir zwei Wochen voller
Abenteuer, Spiel und Spaß im
wunderschönen Zillertal (Österreich).

Wir bieten allen Kindern im Alter von 9 bis 15 Jahren eine
spannende Zeit mit abwechslungsreichem Programm und
coolen Ausflügen.

Wir möchten jedem Kind die Chance geben, eine
unvergessliche Zeit im KJU-Sommerlager zu verbringen.
Zögern Sie nicht und melden Ihr Kind noch heute an. Wir
freuen uns! Bei Fragen, wenden Sie sich gerne an unsere
Mail: kju.urdenbach@gmx.de. Liebe Grüße Die Leiterrunde

Krankenkommunion

Wenn Sie die Krankenkommunion empfangen möchten,
melden Sie sich bitte telefonisch unter 0211 / 71 93 93 oder
über pastoralbuero@kkbu.de im Pastoralbüro.

Verstorbene



Wir bitten um ein Gebet für unsere Verstorbenen.
Sie mögen ruhen in Frieden.

**Am Rosenmontag, den 12. Februar, ist die
Pfarrkirche St. Cäcilia ganztägig geschlossen.
Die HI. Messe um 18.00 Uhr in St. Cäcilia entfällt.**

Öffnungszeiten des Pastoral- und Kontaktbüros an Karneval

**Am Donnerstag, den 8. Februar, ist das Pastoralbüro in
Benrath von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.**

**Am Freitag, den 9. Februar, ist das Kontaktbüro in
Urdenbach geschlossen.**



© pfarrbriefservice.de

*Wir
wünschen
Ihnen und
EuCh allen
fröhliche
narrische
Tage!
Helau!*

Ihr und Euer Team Pastoralbüro

Der Katholische Kirchengemeindeverband Benrath-
Urdenbach sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine:n Pfarramtssekretär:in (m/w/d)

**mit einem Beschäftigungsumfang von
30 Wochenstunden, unbefristet.**

Das Pfarrbüro ist eine wichtige Erstkontakt- und Schaltstelle
für das Leben der Pfarrgemeinde. Sie unterstützen die in
Pastoral und Verwaltung Verantwortlichen der
Pfarrgemeinde mit Ihrem bürotechnischen Knowhow. Der
zuvorkommende und freundliche Umgang mit den
Besucher:innen und ihren Anliegen ist daher neben der
vielseitigen Büroarbeit eine zentrale Aufgabenstellung
dieses Arbeitsplatzes.

Wir erwarten von Ihnen:

- erfolgreicher Abschluss einer Ausbildung zum
Kaufmann/-frau für Büromanagement oder eine
vergleichbare Qualifikation
- Sie arbeiten selbstständig, organisiert und strukturiert,
sind belastbar, teamfähig und serviceorientiert.
- Geschick und Einfühlungsvermögen im Umgang mit
Menschen
- sehr gute EDV-Kenntnisse (insbesondere MS-Office,
Internet, besondere Verwaltungsprogramme wie KaPlan)
- Identifikation mit den Werten der Katholischen Kirche

Wir bieten Ihnen

- einen abwechslungsreichen und vielseitigen Arbeitsplatz
in einem kollegialen Arbeitsklima
- eine unbefristete Beschäftigung mit 30 Stunden
- Vergütung nach der kirchlichen Arbeits- und
Vergütungsordnung (KAVO), vergleichbar TVöD
- zusätzliche Altersversorgung und Sozialleistungen

Für Auskünfte steht Ihnen die Verwaltungsassistentin
Claudia Steiger unter 0211 719393 gerne zur Verfügung.

Wenn Sie sich auf die Stelle bewerben wollen, freuen wir
uns auf Ihre aussagekräftigen Unterlagen. Diese senden Sie
bitte **bis zum 15. Februar 2024** an den **KGV Benrath-
Urdenbach, Hauptstr. 12, 40597 Düsseldorf** oder per E-Mail
an claudia.steiger@kkbu.de.

Impressum und Kontakt:

Herausgeber:

Kath. Kirchengemeindeverband Benrath-Urdenbach,
Hauptstraße 12, 40597 Düsseldorf, www.kkbu.de

Redaktion: Pfarrer Thomas Jablonka (verantwortlich),
die Mitarbeitenden des Pastoralbüros,
Tel. 0211 71 93 93 Fax 0211 7 18 55 14 – Mail:
pastoralbuero@kkbu.de

**Der Redaktionsschluss für Textbeiträge der kommenden Ausgabe ist
immer Dienstag um 12.00 Uhr.**